



FDP | 31.07.2017 - 16:15

Die FDP hat den Masterplan für weltbeste Lehrer



Der Deutsche Lehrerverband schlägt Alarm und fordert einen [Masterplan der Länder](#) [1], um die Lücken bei Unterrichts- und Lehrerversorgung zu schließen. FDP-Generalsekretärin Nicola Beer hat konkrete Vorschläge parat. "Wollen wir flächendeckend guten Unterricht gewährleisten, müssen wir angesichts steigender Schülerzahlen gesamtgesellschaftlich mehr in Bildung investieren", verdeutlicht sie. "Wir Freie Demokraten fordern zudem eine Unterrichtsgarantie für unsere Schüler." Es fielen überall in Deutschland hunderte Schulstunden aus, bemängelt Beer.

Ausgezeichnete Lehrkräfte seien das A und O für qualitätvollen Unterricht, betont die FDP-Generalsekretärin und frühere hessische Bildungsministerin. "Weltbeste Lehrer gewinnen wir, indem wir mehr Anreize setzen, damit engagierte und motivierte junge Menschen auch den Lehrerberuf ergreifen", ergänzt sie. Dazu gehöre unter anderem eine bessere Bezahlung für bessere Lehrer. "Ferner sollten wir die Rahmenbedingungen für einen Quereinstieg in den Lehrerberuf verbessern", schlägt Beer vor. "Hierzu fordern wir berufsbegleitende Aufbaustudiengänge und Ressourcen zur Betreuung der Quereinsteiger in den Schulen durch erfahrene Lehrkräfte."

Darüber hinaus gelte es, den Schulleitungen mehr Entscheidungsfreiheit über die Einstellung solcher Quereinsteiger zu geben, so Beer weiter. Eine regelmäßige Fortbildung für Lehrkräfte müsse verpflichtend sein. Deshalb wolle die FDP eine Aus- und Weiterbildungsoffensive für Lehrkräfte starten. Parallel sollten pro Schüler zusätzlich 1.000 Euro für Technik und Modernisierung in den nächsten fünf Jahren direkt vor Ort investiert werden.

Links

[1] <http://www.zeit.de/news/2017-07/30/bildung-lehrerverband-fordert-masterplan-der-laender-30134205>